

# Das höhere Ziel

## 1 Thema

Gott im Alltag ehren

## 2 Zielgedanke

**Gott zu ehren soll Kennzeichen unseres Alltags sein. Es soll unsere Einstellung sein, nicht ein Highlight für besondere Tage.**

Wir ehren Gott in unserem Alltag, wenn wir uns mit ihm beschäftigen, in seinem Wort lesen und das tun, was er will: Anderen Menschen helfen, Gutes tun, ehrlich sein, von Jesus erzählen, Gott großmachen, Ihm vertrauen und gehorchen.

## 3 Textstellen

Philipper 3,13b-14:

„Ich vergesse das Vergangene und schaue auf das, was vor mir liegt. \*Ich laufe mit aller Kraft auf das Ziel zu, um den Siegespreis droben zu gewinnen, für den Gott uns durch Jesus Christus bestimmt hat.“

Philipper 1,27a: „Wandelt nur würdig des Evangeliums des Christus“

Epheser 2,6: „Wie ihr nun den Christus Jesus, den Herrn, empfangen habt, so wandelt in ihm,“

1. Thessalonicher 2,12: „ihr sollt so wandeln, wie es Gottes würdig ist, der euch zu seinem Reich und seiner Herrlichkeit beruft.“

Kolosser 1,10 „damit ihr so, wie es des Herrn würdig ist, zu seinem völligen Wohlgefallen wandelt. Ja, möchtet ihr in jedem guten Werke Frucht bringen und in der Erkenntnis Gottes wachsen“

## 4 Einstieg

Eric ist gerade Olympiasieger geworden, er ist der bekannteste Mann in Schottland. Er erfährt viele Ehrungen und ist sehr beliebt. Ständig wird er zu Feiern zu seinen Ehren eingeladen. Aber Eric hat wieder neue Pläne. Bei einer Feier gibt er bekannt: „Bevor ich mich wieder setze, möchte ich Ihnen allen noch etwas mitteilen. Es war eine wunderbare Erfahrung, an den Olympischen Spielen teilzunehmen und eine Goldmedaille nach Hause zu bringen. Aber seit ich ein kleiner Junge bin, habe ich meine Augen auf einen anderen Preis gerichtet. Wie Sie wissen, nimmt jeder von uns an einem wichtigeren Wettkampf teil als jenem, den ich in Paris bestritten habe, und dieser Wettlauf endet, wenn Gott die Medaillen überreicht. Ich wollte immer schon Missionar werden, und gerade habe ich erfahren, dass ich als Chemielehrer an der anglochinesischen Schule in Tianjin in China angenommen worden bin. Ab sofort werde ich meine ganze Energie für die Vorbereitung auf diese Position verwenden.“<sup>1</sup>

Der bekannteste Mann Schottlands gibt alle seine Ehren und sein schönes, erfolgreiches Leben auf, um nach China zu gehen – einem Land, das gerade durch Ausländerfeindlichkeit, Unruhen und kriegerische Auseinandersetzungen geprägt ist – um dort Kinder in

## Checkbox

Inhalt: Erics höheres Ziel

Autor: Esther Hilverkus

Zeit:

Material: Bild Siegerehrung im Himmel

<sup>1</sup> Bengé, Janet & Geoff: Eric Liddell, Mehr als olympisches Gold, 2. Auflage 2018, CLV, Bielefeld, S. 60



Chemie und Sport zu unterrichten. Warum? Er hat noch ein höheres Ziel als nur seinen Erfolg im Sport.

Er möchte bei Gottes Siegerehrung am Ende seines Lebens gut abschneiden. Also will er dafür leben. Er will Gott gefallen, das tun, was Gott will.

„Mit dreiundzwanzig Jahren kehrte Eric nach China zurück, das er im Alter von fünf Jahren verlassen hatte. Eric sollte in Tianjin wohnen, einem großen Industriehafen im Nordosten Chinas, wo auch seine Eltern arbeiteten. [...]

Dort unterrichtet er als Lehrer in der anglochinesischen Schule Chemie und Sport.

Er hat die Jungen auch zu sich nach Hause eingeladen. Dabei haben sie über seinen Glauben und die Bibel geredet. „Dort begannen viele Jungen, ernsthafte Fragen über den christlichen Glauben zu stellen. Als sich schließlich in der Schule herumsprach, dass Eric eine olympische Goldmedaille gewonnen hatte, stellten die Jungen noch mehr Fragen. Warum kam jemand, der zu Hause so sehr „geehrt“ worden war, in ein fremdes Land, um dort Chemie zu unterrichten?“<sup>2</sup> Eric hat in seinem Alltag Gott geehrt.

Eric hat auch immer noch gerne Sport gemacht, v.a. Rugby und Laufen. Das hat er auch versucht seinen Schülern beizubringen. Dabei zeige er den Jungen, wie sie z.B. beim Sport richtig miteinander umgehen, Teamgeist entwickeln, Ausdauer und Einsatz zeigen. Allerdings gab es kein wirklich gutes Spielfeld, und so hat sich Eric darum gekümmert, dass ein neues Stadion gebaut wird, um darin Sportwettkämpfe durchzuführen.

Am ersten Wettkampf in dem neuen Stadion nahm auch Eric teil. Er war noch immer ein Spitzensportler. Viele Fotografen waren gekommen, um ein besonderes Foto für ihre Zeitung von Eric zu schießen. Einer war besonders eifrig und sprang auf die Bahn, um ein Foto auf der Zielgeraden zu machen, allerdings hat er Erics Geschwindigkeit unterschätzt. Weil Eric den Kopf wie immer zurückgeworfen hatte, konnte er den Fotografen nicht sehen und prallte nach dem Sieg mit ihm zusammen und fiel bewusstlos auf die Laufbahn. „Schließlich kam Eric wieder zu sich und taumelte von der Bahn. Dabei grinste er und winkte dem Fotografen. Eric hatte ihm bereits verziehen.“<sup>3</sup>

## 5 Überleitung/Anwendung

Ich möchte euch etwas aus der Bibel vorlesen, wo etwas von dieser Siegerehrung bei Gott steht, die Eric Liddell noch wichtiger war als sein großes Ansehen und die olympische Medaille. Im Philipperbrief Kapitel 3 steht: „Ich vergesse das Vergangene und schaue auf das, was vor mir liegt. \*Ich laufe mit aller Kraft auf das Ziel zu, um den Siegespreis droben zu gewinnen, für den Gott uns durch Jesus Christus bestimmt hat.“

Den Herrn Jesus zu kennen und ihm zu gefallen, ist viel mehr wert als alles andere. Das galt nicht nur bei Paulus, der das aufgeschrieben hat, oder Eric Liddell, der das gelebt hat. Das gilt genauso auch noch für uns. Wirklich wichtig ist in unserem Leben nicht, dass wir die besten Fußballer oder Klavierspieler sind, dass wir die besten Noten schreiben oder die beliebteste Person in der Klasse sind. Wirklich wichtig ist, dass wir Gott kennen und zu seiner Ehre leben. Dann werden wir den Siegespreis bei Gott im Himmel gewinnen.

Was heißt denn „zu Gottes Ehre leben“?

In der Bibel, Gottes Wort, kannst du Gott kennen lernen, weil er dir darin mitteilt, wer er ist, was ihm gefällt und wie du „zu seiner Ehre leben“ kannst. Deshalb ist es so wichtig, dass du in der Bibel liest.

Was bedeutet es „zu Gottes Ehre zu leben“?

- So leben, wie es IHM gefällt, ihm gehorchen
- So leben, dass ER gelobt wird und andere ihn toll finden



<sup>2</sup> J. & G. Bengé, S. 78

<sup>3</sup> J. & G. Bengé, S. 82

- Es heißt auch, dass du dich Gott mit deinem ganzen Leben anvertraust und er bestimmen darf. D.h., du gehorchst ihm und vertraust darauf, dass Er sich um dich kümmert; wie Eric, den Gott nach China geschickt hat und er hat Gott vertraut.
- **Frage:** Wie zeigt es sich konkret in deinem alltäglichen Leben, dass du zu Gottes Ehre lebst? Das ist ja nicht eine einmalige große Aktion, sondern du sollst immer zu Gottes Ehre leben. [Bilder mit verschiedenen Situationen: Fußballspiel, Küche, Verletzung, Auto, Klassenzimmer, Oma, ...) -> Freundlich, ehrlich, gerecht, großzügig, fröhlich, liebevoll, rücksichtsvoll sein; z.B. beim Sport, gegenüber deinen Geschwistern, Freunden und Klassenkameraden, ...
- Anderen Menschen helfen und Gutes tun, z.B. zuhause in der Küche beim Abwaschen, Staubsaugen, aufräumen, Auto putzen, usw.; Geschwistern beim Lernen;

In der Bibel steht: „ihr sollt so wandeln, wie es Gottes würdig ist, der euch zu seinem Reich und seiner Herrlichkeit beruft.“ (1.Thes. 2,12) oder an einer anderen Stelle: „damit ihr so, wie es des Herrn würdig ist, zu seinem völligen Wohlgefallen wandelt. Ja, möchtet ihr in jedem guten Werke Frucht bringen und in der Erkenntnis Gottes wachsen!“ (Kol. 1,10). Wenn wir zu Gott gehören, sollen wir uns auch entsprechend verhalten, wie es zu Gott passt.

Gott zu gefallen ist ein Lebensstil. Du sollst Gott in deinem Alltag gefallen, in dem, was du jeden Tag machst. Dafür brauchst du nicht alles aufgeben, was du gerne machst. Eric Liddell hat gerne Sport gemacht, das hat er auch in China weiter gemacht.

Wenn du so lebst, dass du Gott gefallen willst, dann fällt das auf und ehrt Gott. Wie bei Eric Liddell in der Schule in China oder bei dem Wettkampf im neuen Stadion, wo er bereitwillig dem Fotografen verziehen hat.

### Schluss/Vertiefung

Was ist dein Ziel im Leben? Willst du selbst ein großer Star werden, in deinem Leben was erreichen? Oder willst du mal bei Gottes Siegerehrung gewinnen? Das ist viel mehr wert als alles, was du auf dieser Welt erreichen kannst. Deshalb verlier dein Ziel nicht aus den Augen: Gott ehren! Mach das einfach da, wo du grade bist, im Alltag. Tu das tust, was Gott gefällt.



Material:

„Siegerehrung bei Gott“

